

Artenschutz

Mehr Artenschutz bei den städtischen Gesellschaften GWG, GEWOFAG, SWM und München Klinik

**Antrag Nr. 14-20 / A 06662 von der Fraktion
DIE GRÜNEN/RL vom 04.02.2020**

Artenvielfalt auch in München VIII Ein Jahr Volksbegehren „Rettet die Bienen“! Artenvielfalt auf Flächen der städtischen (Wohnungsbau-)Gesellschaften sicherstellen

Antrag Nr. 14-20 / A 06721 von der ÖDP vom 11.02.2020

Sitzungsvorlagen Nr. 20 – 26 / V 00632

2 Anlagen (Änderungsanträge)

§ 2 Nr. 15 GeschO

§ 4 Nrn. 9 und 13 GeschO

Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 22.07.2020

Öffentliche Sitzung

I. Vortrag der Referentin

Wie in der Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 08.07.2020.

Der Ausschuss vom 08.07.2020 hat unter Berücksichtigung der beigefügten Änderungsanträge (siehe Anlagen) die Abänderung des Antrags der Referentin wie folgt beschlossen:

1. Vom Vortrag der Referentin wird Kenntnis genommen, wonach der Artenschutz bei den städtischen Gesellschaften bereits weitgehend verankert ist.
2. Die städtischen Gesellschaften bleiben beauftragt, ihre Grünanlagen und Freiflächen unter Einbeziehung des Artenschutzes zu planen und zu pflegen.
3. **Die städtischen Gesellschaften werden gebeten, zusätzlich zu den bestehenden allgemeinen Pflege Richtlinien schrittweise objektbezogene, ökologisch**

qualifizierte einfache Grünflächenkonzepte für ihre einzelnen Immobilien zu erarbeiten, um den Arten- und Biotopschutz auch objektspezifisch weiterzuentwickeln.

- 4. Das Planungsreferat wird beauftragt, die GWG, GEWOFAG, SWM, München Klinik und MÜNCHENSTIFT GmbH ihre Bemühungen zum Artenschutz dem Münchner Stadtrat anhand von konkreten Beispielen vorzustellen. Zu diesem Zweck soll 2021 oder 2022 eine Exkursion stattfinden, um die umfangreichen Bemühungen der städtischen Gesellschaften zum Artenschutz vor Ort zu begutachten.**
5. Der Antrag Nr. 14 – 20 / A 06662 der Stadtratsfraktion der DIE GRÜNEN/RL vom 04.02.2020 ist damit geschäftsordnungsgemäß behandelt.
6. Der Antrag Nr. 14 – 20 / A 06721 der ÖPD vom 11.02.2020 ist damit geschäftsordnungsgemäß behandelt.
7. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

II. Antrag der Referentin

Wie in der vom Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung am 08.07.2020 beschlossenen Fassung.

III. Beschluss

nach Antrag

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der Vorsitzende

Die Referentin

Ober-/Bürgermeister

Prof. Elisabeth Merk
Stadtbaurätin

III. Abdruck von I. mit II.

Über die Verwaltungsabteilung des Direktoriums, Stadtratsprotokolle (SP)
an das Revisionsamt
an die Stadtkämmerei
mit der Bitte um Kenntnisnahme.

IV. WV Referat für Stadtplanung und Bauordnung SG 3

zur weiteren Veranlassung.

zu IV.

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdruckes mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.
2. An das Direktorium HA II – BA (25x)
3. An die Bezirksausschüsse 1-25
4. An die GEWOFAG Holding GmbH
5. An die GWG München mbH
6. An das Referat für Gesundheit und Umwelt
7. An das Baureferat
8. An die Stadtwerke München GmbH
9. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung HA I
10. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung HA II
11. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung HA III
12. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung HA IV
13. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung SG 3
mit der Bitte um Kenntnisnahme.

14. Mit Vorgang zurück zum Referat für Stadtplanung und Bauordnung HA III/03
zum Vollzug des Beschlusses

Am

Referat für Stadtplanung und Bauordnung SG 3